## Gewöhnliche Differentialgleichungen Hausaufgaben Blatt 5

Jun Wei Tan\*

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

(Dated: December 9, 2024)

Problem 1. Bestimmen Sie die allgemeine Lösung der Differentialgleichungen

- (a)  $\ddot{x} 4\dot{x} 5x = 8e^t$ .
- (b)  $\ddot{x}(t) + x(t) = 4t\sin(t) 2\sin(t)$ .

*Proof.* (a) Die charakteristische Gleichung ist

$$\lambda^2 - 4\lambda - 5 = 0$$

mit Lösungen

$$\lambda = -1, 5.$$

Zwei lineare unabhängige Lösungen der homogenen DGL sind  $e^{-t}$  und  $e^{5t}$ . Für eine partikulare Lösung verwenden wir als Ansatz  $x=Ae^t$ . Eingesetzt ist

$$Ae^{t} - 4Ae^{t} - 5Ae^{t} = -8Ae^{t} = 8e^{t}$$
.

und damit A = -1. Die allgemeine Lösung ist

$$\varphi(t) = c_1 e^{-t} + c_2 e^{5t} - 8e^t, c_1, c_2 \in \mathbb{R}.$$

(b) Die charaktische Gleichung der homogenen DGL ist  $x^2+1=0$  und hat Lösungen  $x=\pm 1.$  Die Lösung der homogenen DGL ist damit

$$x(t) = c_1 \cos t + c_2 \sin t, c_1, c_2 \in \mathbb{R}.$$

Zur Bestimmung einer Lösung der inhomogenen DGL verwenden wir den Ansatz

$$x(t) = At^2 \cos t + Bt \cos t$$

<sup>\*</sup> jun-wei.tan@stud-mail.uni-wuerzburg.de

mit

$$\dot{x} = 2At\cos t - At^2\sin t + B\cos t - Bt\sin t$$

$$\ddot{x} = 2A\cos t - 2At\sin t - 2At\sin t - At^2\cos t$$

$$-B\sin t - B\sin t - Bt\cos t$$

$$= 2A\cos t - 4At\sin t - At^2\cos t - 2B\sin t - Bt\cos t$$

und

$$\ddot{x} + x = 2A\cos t - 4At\sin t - 2B\sin t.$$

**Problem 2.** Bestimmen Sie mit Begründung eine lineare Differentialgleichung zweiter Ordnung mit konstanten Koeffizienten, die folgende Lösungen besitzt:

$$\varphi_1 : \mathbb{R} \to \mathbb{R}, \quad t \mapsto 2e^{3t} + \sin(3t),$$

$$\varphi_2 : \mathbb{R} \to \mathbb{R}, \quad t \mapsto 3e^{-2t} + \sin(3t),$$

$$\varphi_3 : \mathbb{R} \to \mathbb{R}, \quad t \mapsto e^{-2t} + 5e^{3t} + \sin(3t).$$

*Proof.* Wenn die DGL homogen wäre, bräuchten wir die folgenden Nullstellen der charakteristischen Polynom:  $-2, 5, \pm 3i$ . Da 4 Lösungen zu viel sind, muss die DGL inhomogen sein.

Die drei Lösungen haben sin 3t gemeinsam. Dies muss daher der inhomogenen Teil sein. Wir suchen also eine DGL, deren homogenen Teil  $e^{-2t}$  und  $e^{3t}$  als linear unabhängige Lösungen hat und sin 3t als partikuläre Lösung hat. Ein charakteristisches Polynom ist

$$(x+2)(x-3) = x^2 - x - 6$$

und damit ist ein möglicher homogener Teil

$$\ddot{x} - \dot{x} - 6x = 0.$$

Zur Bestimmung der inhomogenen Teil setzen wir einfach sin 3t ein:

$$-3\sin 3t - 3\cos 3t - 6\sin 3t = -9\sin 3t - 3\cos 3t.$$

Die DGL ist damit

$$\ddot{x} - \dot{x} - 6x = -9\sin 3t - 3\cos 3t.$$

**Problem 3.** Sei  $D = \mathbb{R} \times \mathbb{R}^n$ . Wir betrachten das Anfangswertproblem

$$\dot{x} = f(t, x), \quad x(t_0) = x_0,$$
 (1)

wobe<br/>i $f:D\to\mathbb{R}^n$ stetig auf Dund lokal Lipschitz-stetig in <br/> xist. Weiterhin sei $C\geq 0,$ sodass

$$\langle f(t,x), x \rangle \le C|x|_2^2$$

für alle  $(t,x) \in D$ .  $\langle \cdot, \cdot \rangle$  bezeichne hier das Standardskalarprodukt und  $|\cdot|_2$  die euklidische Norm im  $\mathbb{R}^n$ .

Zeigen Sie: Für das maximale Existenzintervall  $I=(t^-,t^+)$  der Lösung  $\varphi:I\to\mathbb{R}$  von (1), gilt  $t^+=+\infty$ .

Bemerkung: Eine Möglichkeit diese Aufgabe zu lösen, verwendet folgende Hinweise:

- 1. Verwenden Sie als Ansatz  $y(t) = |x(t)|_2^2$ .
- 2. In dieser Aufgabe können Sie die Separation der Variablen ohne Beweis auch auf Differentialungleichungen der Form  $y' \leq f(y)$  anwenden.

## PRÄZENSBLATT

Problem 4. Bestimmen Sie die allgemeine reelle Lösung der Differentialgleichung

$$\ddot{x} + 2x = 2\cos(t).$$

Proof.

$$x = A\cos\left(\sqrt{2}t\right) + B\sin\left(\sqrt{2}t\right) + 2\cos t.$$

**Problem 5.** Seien  $\varphi_1, \varphi_2, \varphi_3 : \mathbb{R} \to \mathbb{R}$  gegeben durch

$$\varphi_1(t) = 1$$
,  $\varphi_2(t) = t$ ,  $\varphi_3(t) = t^2$ 

für alle  $t \in \mathbb{R}$ . Es ist bekannt, dass  $\varphi_1, \varphi_2, \varphi_3$  Lösungen einer linearen inhomogenen Differentialgleichung zweiter Ordnung sind.

Geben Sie die Menge aller Lösungen dieser Differentialgleichung an. Die Differentialgleichung selbst ist dabei nicht zu bestimmen. (Hinweis: Beachten Sie, dass die Lösungen einer linearen inhomogenen Differentialgleichung einen affinen Unterraum aufspannen, siehe Satz 7.3.)

Proof.

$$A + Bt + t^2$$

**Problem 6.** Bei zeitunabhängigen linearen Differentialgleichungen  $\dot{x} = Ax$  können wir mit Hilfe der Matrix-Exponentialfunktion  $\exp(At)$  eine Fundamentalmatrix angeben. Man könnte daher versuchen zu beweisen, dass bei zeitabhängigen linearen Differentialgleichungen  $\dot{x} = A(t)x$  die Matrix-Exponentialfunktion

$$\Phi(t) := \exp\left(\int_{t_0}^t A(s) \, ds\right)$$

eine Fundamentalmatrix ist.

Erklären Sie, an welcher Stelle der Beweis schief gehen würde und belegen Sie dies mit einem Gegenbeispiel.

Proof.

$$\Phi(t) = \sum_{k=0}^{\infty} \frac{1}{k!} \left( \int_{t_0}^t A(s) \, \mathrm{d}s \right)^k$$

$$\Phi'(t) = \sum_{k=1}^{\infty} \frac{k}{k!} \left( \int_{t_0}^t A(s) \, \mathrm{d}s \right)^{k-1} A(t)$$

$$= \left[ \sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{(k-1)!} \left( \int_{t_0}^t A(s) \, \mathrm{d}s \right)^{k-1} \right] A(t)$$

$$= \exp\left( \int_{t_0}^t A(s) \, \mathrm{d}s \right) A(t)$$